

KI-Nutzung treibt Strombedarf in die Höhe

Düsseldorf. Der Energieverbrauch von Rechenzentren für Anwendungen der künstlichen Intelligenz und andere Digitalisierungsprojekte wird in Europa bis zum Jahr 2030 stark ansteigen. Einer Prognose des Beratungsunternehmens McKinsey zufolge wird sich der Strombedarf auf mehr als 150 Terawattstunden bis 2030 fast verdreifachen. »Das macht rund fünf Prozent des gesamten europäischen Stromverbrauchs aus«, sagte Diego Hernandez Diaz, Energieexperte bei McKinsey & Company, gegenüber *dpa* am Freitag. Bisher seien es nur zwei Prozent. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/487037.ki-nutzung-treibt-strombedarf-in-die-hohe.html>